

Klimapolitik in Afghanistan (Beitrag Frau Latifi)

Initiative: Förderangebot für geflohene Wissenschaftler:innen aus Afghanistan

Ausschreibung: Förderangebot für geflohene Wissenschaftler:innen aus Afghanistan

Bewilligung: 29.03.2022

Laufzeit: 2 Jahre

Das Forschungsprojekt untersucht aktuelle Fragen der Klimapolitik am Hindukusch. Dabei stehen vier Aspekte im Mittelpunkt: Erstens wird der Zusammenhang zwischen Klimawandel und Konfliktgeschehen in Afghanistan untersucht. Zweitens fokussieren sich die Untersuchungen auf die institutionellen Entwicklungen der letzten Jahre und die Frage, ob hier Möglichkeiten für eine funktionale Zusammenarbeit mit dem gegenwärtigen Regime bestehen. Drittens werden die klimapolitische Rolle von Frauen und Genderfragen in den Blick genommen (Beitrag von Frau Fakhria Latifi, M. A.). Im vierten Teil des Projekts wird der Fokus auf die öffentliche Finanzverwaltung sowie die Ausgestaltung des Steuersystems im Kontext des Klimawandels gelegt (Beitrag von Herrn Najibullah Zaki, M. A.).

Projektbeteiligte

Prof. Dr. Markus Lederer

Technische Universität Darmstadt
Fachbereich 2 - Gesellschafts- und
Geschichtswissenschaften
Institut für Politikwissenschaft
Darmstadt